

SEHNSUCHTSORTE

Schöne Design-Hotels am Meer

Lea Hagmann | Reisen
03.08.2023

Es gibt Hotels, in denen ist es so schön, dass man sie gar nicht mehr verlassen möchte. Verfügen sie dazu noch über einen eigenen Strand, gilt das umso mehr. Vier Unterkünfte zum Träumen.

Künstlerresidenz Palazzo Luce und Villa Jolanda in Apulien

Der [Palazzo Luce](#) in Apulien ist ein Haus voller Kunst und Design. Hier trifft man auf historische Entwürfe von Gio Ponti, Ettore Sottsass, José Zanine Caldas oder Hans-Agne Jakobson genauso wie auf neueres Design; etwa von Martino Gamper, Konstantin Grcic, Bethan Laura Wood oder Audrey Large. Ergänzt wird dies mit einer umfangreichen Sammlung von Kunstwerken: Es lassen sich Bilder von Marina Abramovic, Werke von William Kentridge, fotografische Arbeiten von Ugo Mulas oder Vanessa Beecroft und Kunstfiguren von Gianmaria Tosatti finden. Die Liste ist lang – dabei sind hier bei weitem noch nicht alle Namen genannt, die Teil dieses Hauses sind.



Die Bar im Haus wurde von Martino Gamper entworfen.
(Bild: Helenio Barbetta)

Die Künstlerresidenz Palazzo Luce wurde von Anna Maria Ense in einem im 13. Jahrhundert erbauten Palast errichtet. Ihre Visio sowohl ein Begegnungsort für Kunst- und Designliebhaber als auch eine Plattform für ihre Sammlung, die mit Leben gefüllt w Entstanden ist ein Labyrinth aus Kunstsälen, Bibliotheksräume und Suiten. In quasi jeder Ecke gibt es ein spannendes Werk zu entdecken. Selbst die Korridore sind interessanter als manch ei Museum.



Weil viel Licht in den Palast fällt, wurde er auch so benannt: Palazzo Luce. (Bild: Helenio Barbetta)

Der luxuriöse Palazzo Luce befindet sich mitten in der Altstadt von Lecce und damit nicht am Meer. Wer näher am Wasser sein möchte, fragt für die Villa Jolanda an. Die Privatunterkunft in Castro Marina mit Aussicht auf die Adriaküste kann auf Anfrage exklusiv gebucht werden. Auch dieses Haus ist ganz dem Design und der Architektur gewidmet – und dies ebenfalls ziemlich hochkarätig.



Wohnzimmer der Villa Jolanda. (Bild: Helenio Barbetta)

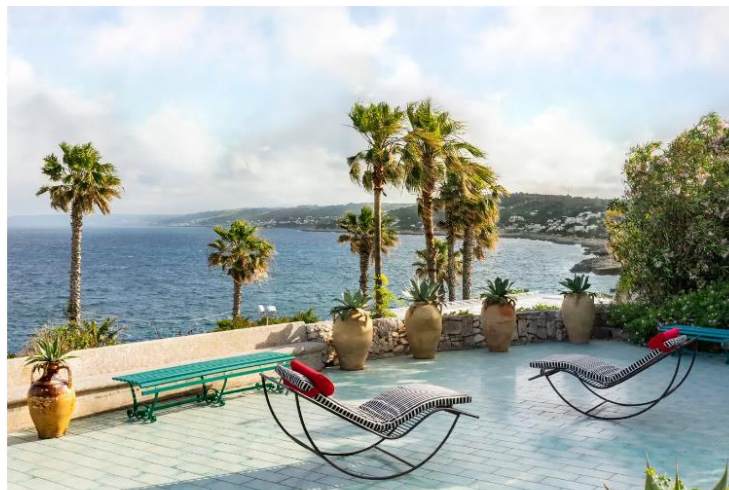
Im Fokus stehen Stücke von Ettore Sottsass und der Memphis-Gruppe: Man trifft auf den berühmten Spiegel Ultrafragola von Sottsass, einen Teppich von Nathalie du Pasquier, Sessel von Pier Giulio Magistretti sowie Gio Ponti und Leuchten von Ronan und Erwan Bouroullec.



Im Schlafzimmer steht der ikonische Schminktisch «Plaza» von Michael Grave. (Bild: Helenio Barbetta)

Im Sommer ist das Highlight sicher die Terrasse, wo man in den Schaukelstühlen von Ico Parisi mit massgeschneiderten Kissen aus Bauhaus-Stoff entspannt. Natürlich mit Blick aufs Meer.

Im Sommer ist das Highlight sicher die Terrasse, wo man in den Schaukelstühlen von Ico Parisi mit massgeschneiderten Kissen aus Bauhaus-Stoff entspannt. Natürlich mit Blick aufs Meer.



Die Terrasse der Villa Jolanda, die Ettore Sottsass gewidmet ist. (Bild: Helenio Barbetta)

palazzolucelece.com; DZ ab 800 Euro, für die Villa Jolanda gelten Preise auf Anfrage